Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement

Band: 120 (2022)

Heft: 11-12

Rubrik: Associations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

geosuisse
Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement
Société suisse de géomatique et de gestion du territoire
www.geosuisse.ch

GEOSUISSE Senioren im Gotthardtunneldorf Göschenen

Die GEOSUISSE Senior*innen trafen sich am 14. September 2022 zusammen mit den Mitgliedern der Gesellschaft für die Geschichte der Geodäsie in der Schweiz GGGS zum Herbstanlass im Gotthardtunneldorf Göschenen, wo sich die Entwicklung des Gotthardverkehrs nachvollziehen lässt: Vom Saumpfad, der von verwegenen Söldnern, Pilgern und Händlern begangen wurde, entwickelte sich der Gotthard mit der Eisen- und der Autobahn zur europäischen Alpentransversale. Göschenen schrieb mit dem Bau des damals längsten Eisenbahntunnels der Welt Geschichte. Die Schau im Visierstollen zeigte uns, wie der Tunnel von 1872–1882 gebaut wurde. Wir erlebten hautnah die Geschichte des Gotthardtunnels, wie es in Göschenen vor dem Bau des Gotthardtunnels aussah und wie sich Göschenen nach dem Bau verändert hat. Nach dem Rundgang durch Göschenen unter kundiger Führung von Kilian Elsasser erfuhren wir von David Mauro mehr zur Tunnelvermessung und den zum Teil heute noch vorhandenen historischen Vermessungssignalen über den Gotthard.

Thomas Glatthard

Abb. 1: Kilian Elsasser vor den Brücken über die Göschenerreuss.

Abb. 2: David Mauro erläutert die Tunnelvermessung im 19. Jahrhundert.

Abb. 3: Sprengschau im Visierstollen.